

# Nespri® TeXX Matt

Hochwertige, matte Reinacrylat-Farbe für die rationelle Beschichtung im Nespri-Spritzverfahren. Schadgasbremsend gegenüber CO<sub>2</sub>.



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Hochwertige Innenbeschichtung, speziell für einen nebelfreien Airlessauftrag im NESPRI-Spritzverfahren geeignet. gut deckende, matte Innenfarbe für Decken und Wände. Durch die gute FÜllung besonders geeignet als Endbeschichtung auf Raufasertapeten. Die Nähte werden nahezu unsichtbar.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ nebelfrei und rationell zu verspritzen mit dem NESPRI Spritzsystem</li> <li>■ minimale Emission</li> <li>■ lösemittel- und Weichmacherfrei</li> <li>■ diffusionsoffen <math>\mu d &lt; 0,1</math> m</li> <li>■ deckt hervorragend, oft genügt eine Beschichtung</li> <li>■ nahezu unsichtbar nachzubessern</li> </ul>
Materialbasis	Kunststoffdispersion
Verpackung/Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Standard:</b> 25 L Hobbock, 120 L Faß</li> <li>■ <b>ColorExpress:</b> 12,5 L</li> </ul>
Farbtöne	<p>Weiß.</p> <p>Mit AmphiColor® Vollton- und Abtönfarben oder CaparolColor Vollton- und Abtönfarben abtönbar. Benötigte Gesamtmenge untereinander vermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden. Bei Selbstabtönung kann es zu einer evtl. Erhöhung des Spritznebels kommen. Werkstönung nach allen gängigen Farbtonkollektionen in hellen bis ca. Hellbezugswert 70 Farbtönen auf Anfrage möglich. Um evtl. Abtönfehler zu erkennen, bitte vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung (Charge) verwenden.</p>
Glanzgrad	<p>Matt, 1,5 GU/85°</p> <p>konform DIN 13300/ISO 2813:2014</p>
Lagerung	Kühl, aber frostfrei.
Technische Daten	<p>Kenndaten nach DIN EN 1062</p> <p>Nassabrieb</p> <p>R-Klasse 3</p> <p>Kontrastverhältnis</p> <p>H<sub>10</sub>-Klasse: 1 bei 5,5 m<sup>2</sup>/l</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Maximale Korngröße: S1 fein (bis zu 100 µm)</li> <li>■ Dichte: ca. 1,5 g/cm<sup>3</sup></li> </ul>



Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	-	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten.

Untergrundvorbereitung

**Putze der Mörtelgruppen PII u. PIII/Mindestdruckfestigkeit nach DIN EN 998-1 mit mind. 1,5 N/mm<sup>2</sup>:** Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit CapaTex Fix.

**Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe PIV/Mindestdruckfestigkeit nach DIN EN 13279 S2 mit mind. 2 N/mm<sup>2</sup>:** Ein Grundanstrich mit CapaSil Primer. Gipsputze mit Sinterhaut schleifen, entstauben, Grundanstrich mit CapaTex Fix.

**Gipsbauplatten:** Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit CapaTex Fix. Auf stark verdichteten, glatten Platten ein haftvermittelnder Grundanstrich mit Sil Primer d bzw. AmphiSilan-Primer NESPRI.

**Gipsplatten (Gipskartonplatten):** Spachtelgrate abschleifen. Weiche Gipsspachtelstellen mit OptiGrund festigen. Ein Grundanstrich mit CapaSil Primer oder CapaTex Fix. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit IsoGrund Ultra.

**Beton:** Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen.

**Porenbeton:** Ein Grundanstrich mit CapaTex Fix oder CapaTex Fix THIX, 1 : 3 mit Wasser verdünnt.

**Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:** Ohne Vorbehandlung beschichten.

**Tragfähige Beschichtungen:** Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen anrauen. Ein Grundanstrich mit CapaSil Primer.

**Nicht tragfähige Beschichtungen:** Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Dispersionsputz-Beschichtungen entfernen. Auf schwach saugenden, glatten Flächen ein Grundanstrich mit CapaSil Primer bzw. AmphiSilan-Primer NESPRI. Auf grob porösen, sandenden bzw. saugenden Flächen ein Grundanstrich mit CapaTex Fix. Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben. Ein Grundanstrich mit CapaTex Fix.

**Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier:** Ohne Vorbehandlung beschichten.

**Nicht festhaftende Tapeten:** Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen. Ein Grundanstrich mit CapaTex Fix.

**Schimmelbefallene Flächen:** Schimmel- bzw. Pilzbefall mechanisch durch Nassreinigen (Abbürsten, Abschaben oder Abkratzen) entfernen. Flächen mit einem Fungizid durchwaschen und gut trocknen lassen. Grundanstrich je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes.

**Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:** Nikotinverschmutzungen sowie Ruß oder Fettflecken mit Wasser unter Zusatzfett lösender Haushaltsreinigungsmittel abwaschen und gut trocknen lassen. Abgetrocknete Wasserflecken trocken durch Abbürsten reinigen. Ein absperrender Grundanstrich mit CapaTex IsoMat.

**Kleine Fehlstellen:** Nach entsprechender Vorarbeit mit Caparol Akkordspachtel nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

**Hinweis Q2/Q3 Spachtelung / dünne Gipsschichten < 0,5mm:** Bei Verwendung gipshaltiger, hydraulisch abbindender Spachtelmassen in der Qualitätsstufe Q2/Q3 wird eine transparente, wässrige Grundierung empfohlen.

Auftragsverfahren

Nespri-Düsen für die Anwendung (Spritzen & Nachrollen):

- 20° Spezial-Einzeldüse 213 (für Beschneidearbeiten)
- 30° Doppeldüse 316 (für glatte Untergründe)
- 30° Doppeldüse 317 (für raue Untergründe)

Materialtemperatur wird automatisch geregelt. Der Spritzdruck (geöffnete Spritzpistole) beim Nespri-Airlessgerät liegt im grün gekennzeichneten Bereich des Manometers. Bei der NespriKIT-Schlauchtrommel ist dieses in Eigenverantwortung am jeweiligen Airlessgerät einzustellen. Andere Beschichtungsmaterialien, speziell Grundierungen, können auch mit dem Nespri-Airlessgerät verarbeitet werden. Bei diesen Produkten ist jedoch eine nebelfreie Verarbeitung nicht gewährleistet. Diese Produkte sind mit den entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen zu verarbeiten.

Beschichtungsaufbau

Ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit Nespri® FiXX mit dem speziellen Nespri-Airlessgerät auftragen und sofort mit einer handelsüblichen kurzfloorigen Malerwalze (12–18 mm) gleichmäßig nachrollen. Auf kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Flächen ist ein vorheriger Grundanstrich auszuführen.

# TECHNISCHE INFORMATION NR. 149

Verbrauch	Ca. 5,5 m <sup>2</sup> /l pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Der exakte Verbrauch ist durch Probebeschichtung zu ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	<b>Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung:</b> +5 °C für Untergrund und Umluft.
Trocknung/Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Werkzeugreinigung	Mit Wasser
Hinweis	Zur Vermeidung von Ansätzen größere Flächen nass-in-nass in einem Zug beschichten. In sensiblen Bereichen den aromatenfreien AmphiSilan-Putzfestiger anwenden.

## Hinweise

Gutachten	■ Nespri-Reinacrylat Kohlenstoffdioxid-Durchlässigkeit
Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.  Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.  Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 20 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke	M-DF02
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Titanoxid, Calciumcarbonat, Silikate, Additive, Filmbildehilfsmittel, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzisothiazolinon)
Technischer Beratungsservice	<b>DAW Belgium B.V.</b> Tél.: (+32) (0)11 60 56 30 Fax: (+32) (0)11 52 56 07 E-mail: info-tech@daw.be www.caparol.be

### Technische Information Nr. 149 · Stand: 09-2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.be](http://www.caparol.be).